BSI / Fraunhofer SIT

IT-Grundschutztag 2006

[17.05.2006] Über Neuheiten und aktuelle Entwicklungen im IT-Grundschutz informiert das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik zusammen mit dem Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie SIT auf dem erstmals veranstalteten IT-Grundschutztag.

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und das Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie SIT führen am 21. Juni 2006 den 1. IT-Grundschutztag 2006 im Schloss Birlinghoven in Sankt Augustin bei Bonn durch. Über den wirksamen Schutz vor IT-Angriffen und Systemausfällen berät das BSI mit einem umfangreichen Angebot zum IT-Grundschutz. Das Fraunhofer-Institut stellt den neuen "Webkurs IT-Grundschutz" vor. Weitere Themen sind ISO 27001 und zertifizierte Fortbildungslehrgänge zur IT-Sicherheit, heißt es in einer Pressemitteilung des Fraunhofer SIT. Den Auftakt bildet ein Vortrag von BSI-Präsident Udo Helmbrecht, in dem er auf die Internationalisierung des IT-Sicherheitsmanagements eingehen wird. Anschließend erläutert Professor Claudia Eckert, Leiterin des Fraunhofer-Instituts SIT, die Ausbildung zum TeleTrusT Information Security Professional. Über die Vorträge hinaus stehen Mitarbeiter von BSI und Fraunhofer SIT für Fragen zum IT-Grundschutz, dem zugehörigen Webkurs und dem GSTOOL zur Verfügung.

(rt)

Nähere Informationen und Anmeldung zur Veranstaltung.

Stichwörter: IT-Sicherheit, Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, IT-Sicherheit, IT-Security, Veranstaltung